



Empfehlung

betreffend

Die Entwicklung eines gemeinsamen Kommunikationsraumes in der Großregion fördern – das Projekt „Media & Me“ des MedienNetzwerks SaarLorLux fortführen

Der **Interregionale Parlamentarier-Rat (IPR)**,

- in Anerkennung der besonderen Bedeutung von Kultur und Medien für ein immer stärkeres Zusammenwachsen der Großregion;
 - unter Betonung des Engagements junger Menschen für eine Fortführung der Integrationsbemühungen der Begründer des europäischen Einigungswerkes;
 - in Kenntnis des Beitrags, den das MedienNetzwerk SaarLorLux e.V. zur Förderung der kulturellen Vielfalt und zur besseren Verständigung der Menschen in SaarLorLux leistet, indem es sich für Kooperationen von Medienunternehmen in der Großregion einsetzt und den Wissenstransfer verbunden mit dem Ziel fördert, die Medienvielfalt zu stärken;
 - aufbauend auf dem anhaltenden Interesse junger Menschen an der Befassung mit klassischen, audiovisuellen und neuen Medien und Kommunikationsplattformen
1. begrüßt die Möglichkeiten, die das Projekt „Media & Me“ des MedienNetzwerk SaarLorLux e.V. jungen Menschen eröffnet, einen Blick hinter die tägliche Arbeit von Radio- und Fernsehstationen, Zeitungsredaktionen und Werbeagenturen in der Großregion zu werfen,
 2. betont die Chancen, die die gemeinsame Vermittlung von ersten Einblicken in diesen Alltag für junge Menschen aus der Großregion mit Blick auf das perspektivische Entstehen eines gemeinsamen Kommunikationsraumes über das Bilden von Netzwerken von erfahrenen Redakteuren, Journalisten und Marketingexperten eröffnet,

3. ist der Auffassung, dass mit diesem Projekt ein wichtiger Beitrag auch zur Förderung von Medienkompetenz in der Großregion geleistet werden kann, indem die Projektteilnehmer/innen eigene Video- und Audiobeiträge produzieren, tagesaktuelle Zeitungsartikel schreiben und erfahren, wie werbliche Botschaften wirken,
4. anerkennt die mediale Unterstützung, die das Bemühen, dass Bürger/innen der Großregion - insbesondere entlang der Sprachgrenze aber auch in der Großregion im Allgemeinen - zweisprachig (Deutsch/Französisch) werden, um die Möglichkeiten des Arbeitsmarktes zu beiden Seiten der Grenzen nutzen zu können, durch das Projekt erfährt,
5. spricht sich dafür aus, das Projekt auf möglichst breiter geographischer Basis fortzuführen und auch durch Fördermittel der Europäischen Union sowie der beteiligten Regionen in seiner nachhaltigen Wirkung zu unterstützen.

Der **Interregionale Parlamentarier-Rat** richtet diese Resolution, auch zur Anregung von Initiativen und Koordination von Antworten, an:

- die Regierung des Großherzogtums Luxemburg,
- die Regierung der Föderation Wallonie-Bruxelles,
- die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens,
- die Regierung der Wallonie,
- die Landesregierung von Rheinland-Pfalz,
- die Landesregierung des Saarlandes,
- den Präfekten der Region Elsass Champagne-Ardenne Lothringen,
- den Regionalrat der Region Elsass Champagne-Ardenne Lothringen

und an

- die Europäische Kommission,
- das Europäische Parlament,
- die Europaabgeordneten aus der Großregion.
- die für die Verwaltung der Interreg-Mittel zuständigen Stellen,
- die Medienunternehmen in der Großregion, die im MedienNetzwerk SaarLorLux e.V. versammelt sind, und
- die für die Vermittlung von Medienkompetenz zuständigen öffentlichen Einrichtungen in der Großregion

Luxemburg, 1. Juni 2018